Winke für den Heimgärtner

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **34 (1963)**

Heft 7

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

entzug nicht allzu schwer. Bald stellen sich ein guter Appetit und die ersten Anzeichen der körperlichen Wiederherstellung ein.
Wir geben uns Mühe, den Alkoholiker in seiner Ganzheit zu erfassen. Wir führen ihn mit fester Hand. Wegweiser aber ist die Güte unseres Herzens. Wir predigen den Trinkern auch die Totalabstinenz, weil nur sie wirklich Boden unter die Füsse gibt. Wir leben diesen besonderen Verzicht aber auch freudig vor.
Gelingt es den Alkoholkranken erleben zu lassen, dass Geben reicher und glücklicher macht als Nehmen, braucht einem für seine Zukunft kaum mehr zu bangen. Stellen sich Mut und Bereitschaft ein, Verantwortung auf sich zu nehmen und Opfer zu bringen und gesellt sich dazu noch eine aufrichtige Dankbarkeit, dann ist der Alkoholiker geheilt.
Diese Stufenleiter sieht einfach aus. Sie ist aber sehr schwer erklimmbar, wenn dies nur mit menschlichen Kräften geschehen soll. Wo aber mit gefalteten Händen um Gottes Segen gebetet wird und hernach die Hände geöffnet werden zum vertrauensvollen Empfangen dieser die Sucht überwindenden Kräfte, dürfen wir uns bescheiden und dankbar an der Neuwerdung von aufgegebenen Menschen freuen.
(Bernische Heilstätte Nüchtern, Kirchlindach, 1962)

Winke für den Heimgärtner

Den Garten richtig düngen

Immer gibt es noch Pflanzer, die glauben, den Garten nicht gut zu düngen, wenn kein Stallmist verabreicht wird. Das ist nun aber absolut falsch! Wichtig ist, ab und zu etwas Humus zu verabfolgen, damit die Tätigkeit nützlicher Kleinlebewesen erhalten bleibt. Dies kann man aber ebensogut, wenn nicht besser und besonders auch billiger, mit gutem Kompost oder Torf tun. Torf ist, speziell wenn er vorher etwas kompostiert wurde, ein idealer Humusspender, welcher den Boden in biologischer physikalischer Hinsicht bedeutend verbessert. Er dient den Kleinlebewesen als Nahrung und verhilft zu einer guten Krümelstruktur. Gibt man dann noch beim Herrichten der Beete zum Säen oder Pflanzen einen bewährten Volldünger — am besten den gehaltreichen Spezial-Volldünger Lonza 12-12-18 —, dann kommen auch die Pflanzen mit ihrem Nährstoffbedarf voll auf ihre Rechnung. Dieser Volldünger ist bekanntlich nach den neuesten Erkenntnissen der Pflanzenernährung zusammengesetzt. Man geht mit ihm nie fehl!
L

Ein Wegweiser zur gesunden Ernährung

PAIDOL — ursprünglich als Kindernahrung geschaffen — enthält BIOGERM, das ihm den Gehalt eines Vollmehls verleiht, ohne seine hervorstechenden Eigenschaften zu beeinträchtigen: gute Verträglichkeit und vorzügliche Backeigenschaften. Es ist ganz besonders diese auffallend gute Verwendbarkeit zum Backen, die PAIDOL zum beliebten Haushalt-Zusatzmehl gemacht hat. Mit Vorteil wird es in allen Gebäcken statt Mehl oder in einer Mischung von halb Mehl und halb PAIDOL verwendet. Jegliches Gebäck wird nicht nur luftiger und damit bekömmlicher, sondern gewinnt auch in geschmacklicher Hinsicht und sieht für das Auge «anmächelig» aus. Das liegt darin begründet, dass PAIDOL nur aus ganz bestimmten Teilen des Weizenkorns gezogen wird: der leicht kleisternde Mehlkern findet keine Verwendung. PAIDOL hat deshalb die wertvolle Eigenschaft, backfest zu sein und den Trieb zu fördern, und damit das Backen im Haushalt nicht nur zu erleichtern, sondern daraus eine Freude zu machen. Und dabei weist es dank BIOGERM den Gehalt an wertvollsten Vitaminen und Spurenstoffen auf, die unser Körper täglich braucht. Damit ist PAIDOL die Ueberbrückung des Gegensatzes Weissmehl/Vollmehl gelungen. Ein altbewährtes, bekanntes Schweizerprodukt weist damit den Weg zu einer bessern und gesündern Ernährung ohne dem Zeitgeschmack abträglich zu sein. Verlangen Sie Muster und Rezepte von der PAIDOL-FABRIK Dütschler & Co., St. Gallen 8.

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstr. 2, Zürich 8, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle Kreuzstrasse. Tel. (051) 34 45 75. Postcheck VIII 28118.

Sprechstunden der Stellenvermittlung täglich nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag und Samstag nach Vereinbarung.

Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 10 Prozent des Nettolohnes, mindestens Fr. 25.—.

Arbeitnehmer: Einschreibegebühr Fr. 5.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)

Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

3598 Altersheim im Kanton Zürich sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine tüchtige **Gehilfin.**

3599 Anstalt im Kanton Thurgau sucht zum baldigen Eintritt eine gut ausgewiesene Tochter als **Aufseherin.**

3600 Anstalt in der Nähe von Zürich sucht auf den 1. September, evtl. nach Uebereinkunft, eine **Lingère.**

3601 Altersheim in der Nähe von St. Gallen sucht per sofort oder nach Uebereinkunft eine tüchtige **Gehilfin** mit guten Nähkenntnissen.